

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **37 (1977-1978)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Bündner Sekundarlehrerverein

### Mitteilungen des Vorstandes

#### 1. Zum Gedenken an Gino Tognina, Brusio

Tiefbewegt haben wir vom allzu frühen Hinschied unseres Kollegen Gino Tognina, Sekundarlehrer in Brusio, Kenntnis nehmen müssen. Der Verstorbene war während einigen Jahren als Vertreter der Valli im Vorstand des BSV tätig. Wir werden unserem liebenswürdigen und bescheidenen Kollegen ein ehrendes Andenken bewahren.

#### 2. Jahresversammlung 1978

Die Jahresversammlung ist auf Samstag, 3. Juni 1978, angesetzt worden. Der Tagungsort konnte noch nicht endgültig festgelegt werden, da einige Fragen einer Abklärung bedürfen.

#### 3. Neues Zeugnis für die Sekundarschulen des Kantons Graubünden

Das in Zusammenarbeit mit der

Kantonalen Lehrmittelkommission und dem Lehrmittelverlag neugeschaffene Zeugnis für die Bündner Sekundarschulen kann ab Mitte Januar 1978 beim Kantonalen Lehrmittelverlag bezogen werden.

#### 4. Teilrevision des Bündner Schulgesetzes

Die erfreuliche Annahme der Teilrevision des Bündner Schulgesetzes bringt nebst der Festlegung einer für den Sekundarschultypus angemessenen Schülerzahl auch eine grössere Flexibilität in der Realisierung von Aufnahmeverfahrensfragen.

In der von der Regierung am 7. November 1977 erlassenen und am 1. Januar 1978 in Kraft tretenden **Aufnahmeverordnung** sind verschiedene Begehren des BSV berücksichtigt worden. Es gilt aber nach wie vor, diesem Problemkreis volle Aufmerksamkeit zu schenken. Die Auswirkungen der bisherigen und der neuen Verordnung wird man versuchen, statistisch zu erfassen.

## 5. Neues Mathematiklehrmittel für die Sekundarschulen

In ihrer Sitzung vom 22. August 1977 hat die Bündner Regierung entschieden, die Einführung des neuen Mathematiklehrmittels um mindestens ein Jahr zu verschieben. Wir haben diesen Entscheid mit Bedauern zur Kenntnis genommen, geben aber der Hoffnung Ausdruck, dass mit Beginn des Schuljahres 1978/79 für das neue Lehrmittel grünes Licht gegeben werde.

## Studienreisen 1978 des Schweizerischen Lehrervereins

Mitte Januar erscheint der Detailprospekt mit sämtlichen Reisen des Jahres 1978.

Interessenten verlangen das Programm beim Schweizerischen Lehrerverein, Reisedienst, Ringstrasse 54, Postfach 189, 8057 Zürich. (Tel. 01/48 11 38)

## Fachausbildung von Logopäden

Die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Logopädie organisiert 1978/80 den 21. Ausbildungskurs für Logopäden als zweijährige Vollzeitausbildung zum Erwerb des Diploms als Logopäde.

Die theoretische Ausbildung wird in Zürich, die praktische Ausbildung dezentralisiert durchgeführt. Öfters gewähren die Schulbehörden geeigneten Bewerbern bezahlten Urlaub oder andere Erleichterungen. Aufnahmebedingung u.a.: Besitz eines kantonalen Lehrer/innenpatents, ausnahmsweise eines staatlich anerkannten Kindergärtnerin-

nendiploms oder eines Maturitätszeugnisses; 1 Jahr erzieherische Tätigkeit; Bereitschaft zur möglichst vollberuflichen Sprachheiltätigkeit. Die Aufnahmezahl ist beschränkt. Anmeldeschluss: 31. Dezember 1977.

Interessenten erhalten die näheren Unterlagen bei der Geschäftsstelle der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Logopädie, (Frl. M. Ernst), Postfach Pro Infirmis, 8032 Zürich, Tel. 01/32 05 32.

## Der Kantonale Schulsporttag 1978

Das Kantonale Sportamt und die Schulturnkommission haben für 1978 ein neues Konzept des Schulsporttages festgelegt. Es sieht wie folgt aus:

### **Datum:**

14. Juni 1978 - ganztägig

### **Ort:**

CHUR

### **Teilnehmer:**

Mannschaften in 7er Gruppen (5. bis 9. Schuljahr)

Eine Gruppe nimmt nur an einem Wettkampf teil.

### **Beschickung:**

Schulklassen mit ihrem Lehrer, Turnklassen, angemeldete Schulsportgruppen. (Ausnahme für kleine Gemeinden: Schulhaus-Gruppen)

### **Disziplin-Angebot:**

Leichtathletik / OL / Cross / Schwimmen / Fitness LP / Gerätefolge / 12-Min.-Lauf / Waldslalom/

### **Auskunft/Anmeldung:**

Kantonales Sportamt  
Quaderstrasse 17, 7000 CHUR

## Neu: Planungsschnittbogen für Schulwerkstätten

Eine wertvolle Erleichterung für den Planer von Metall-, Holz- und Kartonnagwerkstätten hat die Firma Pestalozzi + Co mit den Schnittbogen im Maßstab 1 : 50 und 1 : 100 geschaffen. Die Planungshilfen zeigen alle wichtigen Einrichtungsgegenstände, die für Erneuerung, Erweiterung oder Neuplanung einer Schulwerkstätte wichtig sind im Kleinformat und als Grundriss. Werkbänke, Werkzeugwände, Maschinentische, Lötanlagen usw. können einfach mit der Schere ausgeschnitten werden. Das eigenhändige Zeichnen fällt darum dahin. Dafür verbleibt dem Lehrer mehr Zeit für das effektive Planen. Ist die Schulwerkstätte dann auf dem Papier fertig - Einrichtungsgegenstände nur noch befeuchten und in den Plan kleben.

Weiter enthalten die Planungshilfen Beispiele, welche Einrichtungen für Werkstätten von 16 Schülern vorgesehen werden sollten. Von diesen Grundzahlen kann dann auch der Bedarf für mehr oder weniger Schüler abgeleitet werden.

Eine echte Hilfe also für den Lehrer, der vor der verantwortungsvollen Planungsaufgabe steht.

Die Planungshilfen können gratis bezogen werden bei: Pestalozzi +

Co., Schulwerkstätten, Münsterhof  
12, 8022 Zürich, Tel. 01 221 16 11  
(Herrn M. Racle verlangen)

## Schweiz. Lehrerwaisenstiftung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
das Sekretariat des SLV in Zürich bestätigt mir soeben den Eingang von

**Fr. 1829.30**

zugunsten der Lehrerwaisenstiftung. Diese willkommene Zuwendung ist das Ergebnis der durch die Kreiskonferenzen organisierten Sammlungen anlässlich der Herbstkonferenzen. — Allen Spendern sei dafür herzlich gedankt! — Wir betrachten Ihre Spendefreudigkeit als ein Zeichen echter Solidarität den schweizerischen Lehrerwaisen gegenüber.

Es sei Ihnen verraten, dass unsere jährlichen Zuwendungen mehr als in vollem Masse wieder nach Graubünden zurückkehren.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen:

Für die Lehrerwaisenstiftung des SLV  
der Präsident: Lorenz Zinsli, Chur.